



Aufmerksam verfolgen die Teilnehmer den Erläuterungen von Herrn Baumann von Sitech.

## Grafische Bauabrechnung genial einfach

MWM-Libero stellt nach REB und GAEB geforderte Daten zur Verfügung.

**Bonn** – Unter dem Motto „Grafische Bauabrechnung genial einfach“ veranstaltete die Bonner Softwareschmiede MWM am 15.10.2010 im Gustav-Stresemann-Institut (GSI) in Bonn einen Workshop, in dessen Vordergrund die praktische Anwendung stand.

Unterstützt wurde MWM durch einen GPS-Spezialisten der Firma Sitech und Frank Kocher von isl-kocher.com, der seine Kompetenz im Bereich der CAD-gestützten Auswertung von Messdaten im Straßen- und Tiefbaubereich einbrachte. Abgerundet wurde die Veranstaltung durch die GAEB-Geschäftsstelle, in deren Namen Manfred Kloer die Arbeiten des GAEB und die Möglichkeit der vielfältigen Unterstützung der Bau-Fachleute für diese wichtige Baunorm erläuterte.

Zunächst haben die Teilnehmer unter Anleitung von Marcus Baumann von Sitech im Innenhof des GSI die Koordinaten von Punkten ermittelt. Dazu ist lediglich ein Fluchtstab ähnliches Gerät auf den Punkt aufzusetzen und die GPS-Bestimmung auszulösen. Ein Geräusch, das dem Auslösen einer Kamera gleicht, signalisiert sekundenschnell die erfolgreiche Registrierung auf dem angeschlossenen Feld-Computer. Auf diesem kabellos angeschlossenen Gerät werden jetzt die Punkte, Linien, Flächen etc. gespeichert und als Zeichnung dargestellt. So kann schnell und einfach eine Geländeaufnahme oder Absteckung erfolgen.

Das von Trimble gelieferte System ist schon in kurzer Zeit auf der Baustelle einsatzbereit und liefert Messgenauigkeiten im Bereich von 2,0 bis 3,0 cm. Höhere Genauigkeiten können mit dem Einsatz einer UTS (Totalstation) erreicht werden.

Dann ging es rasch zurück in den Tagungsraum, und Frank Kocher nahm in seine speziell für den Straßen- und Tiefbau erstellten Software die vom GPS-System auf SD-Card gelieferte Vermessungsdaten auf. Die jetzt koordinatenmäßig bekannten Punkte wurden um Linien-, Kurven- und Positionsangaben ergänzt. Beschriftungen für eine nachvollziehbare Prüfung durften nicht fehlen und auf Knopfdruck war die Rechnung erstellt. Dies ist möglich, weil die „isl-Kocher“-Anwendung mit der GAEB-gerechten Software MWM-Libero verknüpft ist.

MWM liefert die entsprechenden Leistungspositionen und das Vermessungsgerät im Zusammenspiel mit der grafischen Abrechnungssoftware von isl-kocher die Mengen. Die Teilnehmer, die sowohl aus kleinen, mittleren und



Ein Knopfdruck und der Punkt ist aufgemessen.

großen Baufirmen, wie auch aus dem Bereich der Auftraggeber und Bauabrechnungs-Dienstleister



Der Feldcomputer von TRIMBLE – die ersten Punkte sind aufgemessen.

Gerade die REB 23.003 sorgt für eine lückenlose digitale Dokumentation vom ersten Maß bis zur automatisierten Prüf-

berechnung. Manfred Kloer vom GAEB verabschiedete die Teilnehmer mit dem Hinweis, dass die in Deutschland seit über 30 Jahren angewendeten Bau-IT-Normen weltweit aufmerksam ver-

folgt werden.

Anm. d. Red.: Der Feldcomputer wird auch in Halle C3 Stand 101 auf der Bau 2011 zu sehen sein.



Veenhuis von MWM berichtet über den Einsatz von Tablet PCs für die Bauabrechnung.